

Medienmitteilung

Internationaler Tag der Menschen mit einer Behinderung: Das Leben selber gestalten

Riggisberg, 1. Dezember 2006. Am Sonntag, 3. Dezember findet der internationale Tag der Menschen mit einer Behinderung mit dem Motto „Ich auch“ statt. Das Wohnheim Riggisberg, eines der grössten Wohnheime im Kanton Bern, bietet Menschen mit einer psychischen und oder geistigen Behinderung attraktiven Wohnraum, geschützte Arbeitsplätze und ein grösstmögliches Mass an Selbstbestimmung. Die Bewohnerinnen und Bewohner können sich als gleichwertige Mitglieder der Gesellschaft fühlen.

Es gehört zu den Grundbedürfnissen des Menschen, selbst über sein Leben zu bestimmen. Auch Menschen mit einer Behinderung möchten arbeiten und wählen können, wie sie Ihren Alltag gestalten. Auch sie wollen Beachtung erhalten und an der Gesellschaft teilhaben.

1992 haben die Vereinten Nationen verkündet, dass der 3. Dezember zum Tag der behinderten Menschen erklärt wird. Dieser Tag soll genutzt werden, die Öffentlichkeit zu diesem Thema zu sensibilisieren und Probleme und Schwierigkeiten im Bezug auf Diskriminierung der behinderten Menschen im Alltag und in der Arbeitswelt anzusprechen. Am 3. Dezember finden auch in der Schweiz zahlreiche Veranstaltungen im öffentlichen Raum statt.

Wohnheim Riggisberg bietet eine Vielzahl an Möglichkeiten

Das Wohnheim Riggisberg versteht sich als Wohn- und Lebensgemeinschaft für Erwachsene im Erwerbsalter mit einer geistigen und/oder psychischen Behinderung, die auch im Alter und bei allfälliger Pflegebedürftigkeit ihr Zuhause behalten können. In einem anregenden, lebendigen Umfeld bietet das Wohnheim Lebensformen mit Arbeits- und Beschäftigungsmöglichkeiten, Therapien und Freizeitaktivitäten an, die den Bewohnerinnen und Bewohnern ein möglichst hohes Mass an selbstbestimmter Lebensgestaltung ermöglichen. Ganz nach dem Grundsatz "Hilfe zur Selbsthilfe". Im Wohnheim Riggisberg finden über das Jahr verteilt verschiedene öffentliche Anlässe und Feste wie zum Beispiel Open Air Kino, Osterausstellung oder das Sommerfest statt. Für die Bewohner sind dies immer ganz besondere Momente.

Arbeit strukturiert den Alltag

Arbeit ist für jeden Menschen wichtig – auch für Menschen mit einer Behinderung. Sie gibt dem täglichen Leben eine Struktur und integriert in Gruppen und in die Gesellschaft. Den Bewohnern stehen verschiedenste, ihren Fähigkeiten und Neigungen entsprechende Arbeits- und Beschäftigungsmöglichkeiten zur Verfügung. Bewohner, die an einem Arbeitsplatz im eigentlichen Sinne überfordert sind, erhalten in Beschäftigungsgruppen die Gelegenheit, in Gruppen aktiv und kreativ zu sein. Durch den Einsatz ausgewählter Mittel unterstützt und fördert zudem die Aktivierungstherapie die körperlichen, geistigen und sozialen Fähigkeiten der Bewohnerinnen und Bewohner.

Im Werkhaus, einem geschützten Arbeitsplatz, beschäftigt das Wohnheim Riggisberg momentan 55 andersbegabte Mitmenschen, um ihre Fähigkeiten mit sinnvoller und kreativer Arbeit zu fördern. Die Bewohner arbeiten mit unterschiedlichen Materialien wie Papier, Karton, Holz, Kunststoffe oder Metall.

Die Bewohner montieren, sortieren und verpacken – je nach Art des Auftrags. Im Holzatelier fertigen sie Spielzeug und Gebrauchsgegenstände an, in der Weberei stellen sie Dekorations- und Gebrauchsstoffe her, in der Hauswirtschaft arbeiten sie in der Küche, der Wäscherei, Lingerie und im Nähatelier. Körperlich gefordert werden diejenigen Bewohnerinnen und Bewohner, die im Technischen Dienst in der Malerei, Maurerei oder Schreinerei sowie in der Gärtnerei und auf dem Feld arbeiten. Zudem bieten die Bewohner des Wohnheims Riggisberg einen Rollstuhl- und Rollatoren-Service an (Reinigung, Reparatur, Ersatzteillager).

Das Werkhaus wird momentan neu gebaut, es wird neben den bestehenden 55 etwa 40 neue geschützte Arbeitsplätze bieten. Der Spatenstich, durchgeführt von sechs Bewohnern des Wohnheims, fand am 19. Juni 2006 statt. Im September 2007 soll das neue Werkhaus eingeweiht werden.

125 Jahre Wohnheim Riggisberg

Dieses Jahr feiert das Wohnheim Riggisberg 125 Jahre. Zum Heim gehören Werkstätten, Beschäftigungsateliers, Gärtnerei, Hallenbad, Restaurant, Kiosk, Ärzte- und Zahnarztpraxis, Physiotherapie, Fusspflege und Coiffeur. Im Wohnheim Riggisberg, umgeben von einer schönen Parkanlage, leben 258 andersbegabte Menschen. Doch nicht nur für Menschen mit geistiger oder psychischer Behinderung stellt das Wohnheim ein breites Angebot zur Verfügung, auch Externe und Interessierte können sich in der Wirtschaft zum Brunne kulinarisch verwöhnen lassen oder sich ein paar Tage frei nehmen und die Natur rund um das Wohnheim geniessen. Im medizinischen Trainingszentrum Physioplus können alle, ob jung oder alt, ob Leistungs- oder Freizeitsportler oder Menschen mit chronischen Beschwerden trainieren, um die körperliche Belastbarkeit und Kondition zu stärken. Auch ohne vorherige Arztkonsultation können verschiedene Abonnemente bezogen werden.

Informationen und Kontakt:

Direktion: Suzanne Jaquemet

Wohnheim Riggisberg
Schlossweg 5
3132 Riggisberg
Telefon: 031 808 81 11
Fax: 031 808 81 00
E-Mail: wohnheim.riggisberg@bluewin.ch
Internet: www.wohnheimriggisberg.ch

Anzahl Zeichen: 5'150 inkl. Leerzeichen